



die dritte mannschaft

eine gute ehe braucht zwei parteien, ein handballspiel drei

Fair-Play-Wettbewerb

Es ist mittlerweile keine Seltenheit mehr, dass nach einem Spieltag die Telefone heiß laufen oder ein „Email-Marathon“ gestartet wird, weil schon wieder etwas in Richtung Schiedsrichter falsch gelaufen ist. Sei es Beleidigung, Bedrohung oder ähnliches – das Verhalten von Beteiligten, aber auch Zuschauern den Unparteiischen gegenüber ist leider viel zu oft nicht so, wie es eigentlich sein sollte. Der PfHV testet ab Januar eine Möglichkeit, wie diesem Problem zukünftig zu begegnen sein könnte.

Wenn ein Spieler oder eine Spielerin während eines Spieles einen Fehler macht, wird er bzw. sie meistens aufgemuntert, dass es beim nächsten Mal besser läuft – auch wenn der Fehler im äußersten Fall über Sieg oder Niederlage entschieden hat. Trifft der Schiedsrichter eine Entscheidung, die zu Ungunsten eines Vereins ausfällt – unabhängig davon, ob richtig oder falsch – wird häufig eine andere Messlatte angelegt. Von Verständnis oder gar Aufmunterung weit entfernt, ist der Buhmann meist schnell ausgemacht. Oft wird diese Einschätzung lautstark und zum Teil auch deutlich unter der Gürtellinie mitgeteilt – sei es auf dem Spielfeld, von der Bank oder eben von der Tribüne aus. Nicht selten passiert das auch bei Jugendspielen, die auch von jungen Schiedsrichtern, die oft noch nicht einmal volljährig sind, gepfiffen werden. Es bedarf keiner weiteren Ausführung, was ein solches Verhalten bei jungen Menschen bewirken kann. Der akute Schiedsrichtermangel ist nur eine Folge dessen. Dass solche Verhaltensmuster ein ganz schlechtes Beispiel für die Jugendspieler sind, auf die das ganz schnell abfärben kann, steht außer Frage. Aus diesem Grund hat sich das erweiterte Präsidium des PfHV entschlossen, ab Januar einen Fair-Play-Wettbewerb ins Leben zu rufen. Alle Schiedsrichter, die in der „Pfalzliga männliche C-Jugend“ sowie „A-Klasse Männer“ zum Einsatz kommen, sind angehalten, das Verhalten beider Mannschaften sowie des Publikums zu bewerten. Dies geschieht anhand eines Fragebogens, der nach dem Spiel online ausgefüllt wird. Je höher die Punktzahl, desto schlechter das Ergebnis. Die Klassenleiter werten im Nachgang die Punktzahlen aus. Die jeweils fairste Mannschaft jeder Staffel bekommt einen Preis.

Kurz & Knapp

Gewusst?*

Torwart SCHWARZ 1 will einen Abwurf ausführen. Da Team SCHWARZ knapp im Rückstand ist, hat er es sehr eilig. Deshalb rutscht ihm der Ball aus der Hand und gelangt zu seinem noch im Torraum befindlichen Mitspieler SCHWARZ 6, der den Ball mit dem Fuß zu seinem Torwart zurückspielt. Wie ist zu entscheiden?

- a) Abwurf für Team SCHWARZ nach Anpfiff
- b) Freiwurf für Team WEISS
- c) 7-Meter-Wurf für Team WEISS

Richtige Lösung: a

WEISS 6 wirft einen Einwurf in Richtung seines Torwarts. Dieser bemerkt es zu spät, und der Ball geht ins Tor. Wie ist zu entscheiden?

- a) Freiwurf für Team SCHWARZ
- b) Tor für Team SCHWARZ
- c) Abwurf für Team WEISS
- d) Wiederholung des Einwurfs mit Anpfiff

Richtige Lösung: b